

Eisenkappler Nachrichten Kapelške novice Nr. 5 Oktober 2012 3. Jahrgang

AMTLICHE MITTEILUNG DER MARKTGEMEINDE EISENKAPPEL-VELLACH









Tatortverfilmung in Bad Eisenkappel Film "prizorišče zločina" v Železni Kapli

Erstmals in der mehr als 40-jährigen Tatort-Geschichte wird Kärnten bzw. Bad Eisenkappel zum "Tatort". Die Dreharbeiten werden in den nächsten Tagen abgeschlossen sein. Viele Bad Eisenkappler/Innen haben als Komparsen mitgewirkt oder haben ihr Grundstück bzw. Haus für die Verfilmung zur Verfügung gestellt. Wir dürfen uns bei allen für die so positive und hilfsbereite Haltung recht herzlich bedanken. Auch dem gesamten Graf Filmproduktionsteam ein herzliches Dankeschön.

Neben Harald Krassnitzer und Adele Neuhauser sind in diesem Kärntner "Tatort" auch Tanja Raunig, Stefka Drolc, Hubert Kramar, Bojana Golenac, Aaron Karl, Merab Ninidze, Gerhard Liebmann, Peter Raffalt, Jürgen Maurer und Stefan Puntigam zu sehen. Für Regie und Drehbuch (nach einer Vorlage des Griffners Bernd Liepold-Mosser) zeichnet erstmals beim Tatort Sascha Bigler (Sohn von Christiane Hörbiger) verantwortlich. Das Ergebnis wird voraussichtlich 2013 im TV zu sehen sein.

Wir dürfen auch einen kurzen Blick in die Handlung werfen: Moritz wird in Kärnten mit einer Kopfverletzung gefunden. Er erinnert sich weder an die Tat, noch daran, was er in Kärnten wollte. Um herauszufinden, was geschehen war, macht er sich ohne Einverständnis seines Chefs und im Krankenstand auf den Weg nach Kärnten. Schon bald bemerkt er Unstimmigkeiten und bei näherer Untersuchung des Tatorts finden die Ermittler eine Frauenleiche. Es handelt sich um die Filmemacherin Maja, eine alte Bekannte von Moritz. War er wegen ihr in Kärnten? Wusste er von der Gefahr? Nach und nach tauchen weitere Hinweise auf, Hass-Kritzeleien auf Majas Wänden, Lackspuren, eine weitere Leiche und der Mordfall scheint um das Kriegsverbrechen "Persmanhof" zu kreisen, denn Maja war einem Täter von damals auf der Spur. Doch beinahe wären die Falschen zum Handkuss gekommen, denn plötzlich taucht ein unverhofftes Puzzleteil auf und lässt eine ganz andere Motivation hinter dem Mord erkennen...

"In Eisenkappel find ich am schänsten die Menschen, die Offenheit, die Freundlichkeit, Gastfreundschaft und dass sie uns so berzlich empfangen haben, wird ein Eindruck sein, den ich nie vergessen werde."

Holflutien

ADELE NEUHAUSER

HARALD KRASSNITZER





Sehr geehrte GemeindebürgerInnen, liebe Jugend!

Der heiße Sommer neigt sich seinem Ende zu und der sehr farbenprächtige Herbst lacht schon auf unsere schöne Marktgemeinde. Die Tage werden kürzer und die Natur, aber auch wir Menschen bereiten uns schon auf den Winter vor.

Wunderschöne und gemütliche Feste haben uns über den Sommer begleitet. Das Coppla Kaša Fest-Praznik war wieder sehr gut organisiert und viel Menschen besuchten es. Genauso das Riesenspeckfest beim Florian sowie den Tag der Gesunden Gemeinde und nicht zu vergessen das Pfarrfest.

Ich bin sehr stolz auf die "Vielfalt" der Veranstaltungen und die vielen Beteiligten, die sie organisieren und durchführen; dafür gebührt ihnen mein herzlichster Dank – Hvala!

Wir sind momentan bestimmt die "sicherste Gemeinde Österreichs"! Schon seit zwei Wochen ermittelt Kommissar Moritz Eisner mit seinem Team in unserer Gemeinde. Die Werbung für unsere Gemeinde ist unbezahlbar, denn die Serie "TATORT" hat über 10 Millionen Zuseher. Ich danke der Gemeindebevölkerung für die Hilfe und das Verständnis bei den Dreharbeiten. Dem Filmteam wünsche ich alles Gute und schöne Drehtage. Stolz bin ich auch, dass es uns gelungen ist sofort mit dem Bau des Schulzentrums zu beginnen. Das Projekt ist sicher eines der wichtigsten und größten der letzten Jahre. 5 Millionen Euro werden investiert, wovon die Gemeinde 750.000 Euro tragen muss. Der Dank gilt besonders allen Fraktionen und GemeinderätInnen, allen Bürgermeisterkollegen des Bezirkes, sowie allen Förderstellen des Landes die mich bei der Realisierung dieses Zukunftsprojektes großartig unterstützt haben.

Eine große Freude bereitet mir auch, dass unsere Tankstelle wiedereröffnet wurde. Ich gratuliere der Familie Korotaj Marko und Mimi aus ganzem Herzen und appelliere an die Bevölkerung im Ort zu tanken und natürlich auch einzukaufen.

Aber auch das Café-Restaurant Silvia (vormals Café Häferl) ist ein neuer, sehr beliebter Treffpunkt. Ausgezeichnet zubereitete Fischgerichte, u.a. mit Fischen aus der Fischzucht Jenschatz in Ebriach, werden serviert.

Am 17.10.2012 findet die konstituierende Sitzung des Tourismusverbandes statt. Ich hoffe, der Referent und die Touristiker sowie Gewerbetreibenden werden es schaffen etwas Neues und der Sache dienendes vorzustellen. Es wird ein neuer Vorstand. bestehend aus fünf Personen sowie deren Ersatzleuten gewählt. Ich bitte alle Mitglieder und Wahlberechtigte sich einzubringen und mitzumachen. Dem Noch-Obmann Christian Varch danke ich für seinen unermüdlichen Einsatz den Tourismus in Bad Eisenkappel zu forcieren sowie für seine zahlreichen guten Ideen. Ich hoffe, liebe EisenkapplerInnen, ihr konntet diesen Sommer genießen sowie Kraft tanken und geht voller Elan in die nächsten Wochen und Monate.

Euch, liebe Kinder und liebe Schüler, wünsche ich ein erlebnisreiches Kindergarten- bzw. Schuljahr mit viel Neuem, viel Freude und ganz speziell mit vielen neuen "echten" Freunden.

Spoštovane občanke, cenjeni občani, draga mladina!

Prekrasno poletje z veliko lepimi prireditvami se že spet nagiba h koncu. Hvala vsem, ki ste jih organizirali in tudi obiskali. Čestitam družini Marko in Mimi Korotaj, ki sta spet odprla našo črpalko (Tankstelle) in s tem spet poživila kraj srečanja in komunikacije. Tudi stranišča, ki so vedno problem pri naši mrtvašnici, se pri črpalki lahko uporabljejo, za kar se že v naprej zahvaljujem. Tudi restavracija Silvija pred občino je prava pridobitev za naš kraj in naše goste. Želim Jožetu in Silviji veliko uspeha in lepo počutje pri nas.

Film »Tatort« pa je nedvomno nekaj posebnega, saj bo prvič delno dvojezičen in ima za vsebino tudi teme, ki so povezane z našo občino in grozodejstvi druge svetovne vojne. Hvala vsem, ki sodelujete in pomagate pri realizaciji tega filma, ki bo našo občino naredil še bolj znano.

Eno leto po postavitvi dvojezičnih tabel in kompromisni rešitvi sem prepričan, da se je vzdušje med ljudmi še izboljšalo. Kajti, če bi te rešitve ne bilo, bi sedaj to spet prekrilo vse skandale in »kraje« naših deželnih politikov in strank.

Zame je oskrba otrok najvažnejša. Zato upam, da nam bo uspelo, da bomo našo oskrbo, ki je že ena najboljših v okraju, še izboljšali. Hvala staršem, da nam zaupate vaše najmlajše in hvala našemu osebju - vrtnaricem in pomočnicam - za tako dobro delo.

Šolarjem pa želim, da bi preživeli lepo šolsko leto, prvič od januarja naprej tudi z šolarji glavne šole, se veliko naučili, spoznali in dobili nove prijatelje.

Mit herzlichen Grüßen/z srčnimi pozdravi

Ihr/euer Bürgermeister/župan Franz Josef Smrtnik



Beim Coppla Kasa Fest...



Beim Gemeindetag in Tulln mit BP Heinz Besuch der Grünen Chefin Dr. Eva Glawi-Fischer und BM Dr. Claudia Schmied

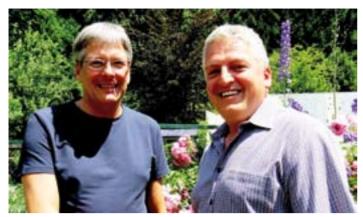


W frieles

schnig-Piesczek



Briefe der Vizebürgermeister Für den Inhalt und Richtigkeit der Artikel sind die Verfasser selbst verantwortlich.



Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen! Sehr geehrte Gemeindebürger! Liebe Jugend! Spoštovane občanke, dragi občani, draga mladina!

Unser größtes Projekt, das Schulzentrum, wird bereits umgesetzt; am 27. August war der offizielle Baubeginn! Bereits in einem Jahr soll der Umbau fertig gestellt und der Schulbetrieb wieder uneingeschränkt möglich sein. Während der Bauphase wird es notwendig sein, dass die Hauptschüler in die Volksschule ausweichen. Dadurch ist es möglich, die Bauzeit auf ein Jahr zu verkürzen! Ich bitte alle Schüler, alle Lehrer und auch Eltern um Verständnis für diese notwendige Maßnahme! Ich bin überzeugt, dass unser neues Schulzentrum in einem Jahr eines der schönsten und zweckmäßigsten Zentren sein wird, wo unsere Jugend sich wohlfühlen , vor allem den heutigen Standards entsprechend unterrichtet und optimal vorbereitet für zukünftige Herausforderungen ihre Schulzeit verbringen können wird.

Äußerst positiv hat sich das Thema der Tankstelle entwickelt! War im Vorjahr noch der Fortbestand sehr ungewiss, ist mittlerweile wieder ein wunderschönes Kommunikationszentrum entstanden. Ich gratuliere den Betreibern Hr. Korotaj Marko und seinem gesamten Team und wünsche ihnen viel Erfolg und viele zufriedene Kunden und Gäste!

Als Gesundheitsreferent beschäftigt mich momentan das Thema der geplanten Apotheke in unserer Gemeinde sehr.

Haben wir momentan zwei Ärzte in unserer Gemeinde, welche sich beide großartig um ihre Patienten kümmern, befürchte ich, dass es sehr schwierig sein wird, nach einer allfälligen Pensionierung eines der beiden Ärzte, einen entsprechenden Nachfol-

ger zu finden. Schwierig deswegen, da ein Führen einer Hausapotheke nicht mehr genehmigt und dadurch natürlich für einen neuen Arzt eine wesentliche Einnahmequelle wegfallen wird! Dadurch wird der Anreiz für ein Betreiben einer Arztpraxis natürlich wesentlich verringert!

Ein weiteres Problem liegt natürlich auch in der Versorgung der Bevölkerung außerhalb der Öffnungszeiten der Apotheke. Ist es bisher üblich, dass erforderliche Medikamente der Arzt bei einem Besuch mitbringt, wird es dann nach der Ausstellung eines Rezeptes notwendig sein, die Medikamente eventuell während der Nachtstunden und bei Schneefall z.B. in der Apotheke in Griffen zu besorgen!

Ich spreche mich nicht gegen eine Einrichtung einer Apotheke aus, es muss im Vorfeld innerhalb der Gemeinde, aber auch mit den entsprechenden Stellen, dieses Thema in der Form behandelt und abgeklärt werden, dass es zu keiner Verschlechterung der ärztlichen Versorgung unserer Bevölkerung kommen darf! Ich ersuche alle Verantwortlichen und Beteiligten sich diesem Thema gemeinsam mit meinem Team und mir zu widmen und eine Lösung im Sinne einer optimalen medizinischen Versorgung für uns alle auch zukünftig zu gewährleisten!

Ich wünsche Ihnen alles Gute und allen Schülerinnen und Schülern ein erfolgreiches Schuljahr!

Želim, Vam vse najboljše, šolarjem pa mnogo uspeha v šoli!

Euer/vaš Helmut Malle Vizebürgermeister/podžupan





- * Busfahrt
- * 2 x Halbpension im Hotel Sotelia****
- * Gratis in die Saunawelt Termalija (2 x tägl.)
- * Karten für das Wellnesscenter Termalija
- * 1 x Eintritt ins Wellness Orhidelija
- * jeden Abend Tanzmusik in der Gaststätte Lipa

Preis pro Person im Doppelbettzimmer € 185,-

Bei uns buchen Sie ohne Buchungsgebühr* Flugreisen, Hotels weltweit, Kreuzfahrten und vieles mehr

*ausgenommen Ticket Service Charge bei Flug-only-Buchungen



EBERNDORF-DOBRLA VAS / TELEFON 04236/2010.12



Autohaus Verner Pustnik

9150 Bleiburg Telefon: 04235 2027 www.pustnik.at



Briefe der Vizebürgermeister Für den Inhalt und Richtigkeit der Artikel sind die Verfasser selbst verantwortlich.

Sehr geehrte Gemeindebürger/innen liebe Freunde,



ich hoffe Sie hatten einen angenehmen Sommer und konnten die schönen Sommertage gut nutzen. Mit großer Freude konnten wir alle vernehmen, dass die Hauptschule nun zum Schulzentrum umgebaut wird. Dies stellt eine wichtige Weichenstellung für die Zukunft unserer Gemeinde dar. Jedoch bringt so ein Umbau und in weiterer Folge die Fertigstellung auch manche Sorgen und Probleme z.B. für Ver-

eine in unserer Gemeinde mit sich. Denn viele Vereine nützen Räumlichkeiten wie z.B. den Turnsaal zur Ausübung ihrer Aktivitäten. Hier muss man Sorge tragen, dass dies auch zukünftig möglich sein wird. Besonders hart treffen die Umbaumaßnahmen den Schützenverein, für den nach jetzigem Stand der Dinge, zukünftig keine Räumlichkeit mehr zur Verfügung steht. Hier müssen wir Sorge tragen das der Schützenverein auch zukünftig eine optimale Übungsstätte erhält. Der Sommer ist nun leider vorbei, jedoch der Herbst wird politisch gesehen heißer denn je. Nach den Korruptionsskandalen von FPK & ÖVP, sowie der SPÖ-Top-Team Affäre in Kärnten werden nun Neuwahlen in Kärnten notwendig. Kärnten braucht einen Befreiungsschlag vom System der Gebrüder Scheuch. Ich bin froh und stolz darauf den anständigen Weg mit Josef Bucher

und dem BZÖ von Anfang an mitgegangen zu sein. Die kommenden Neuwahlen in Kärnten bringen die Chance eines Politikwechsels mit Josef Bucher an der Landesspitze. Besonders für Bad Eisenkappel-Vellach das nun nach mehr als einem Jahrzehnt, die große Gelegenheit bekommt wieder im Landtag mit einer Stimme vertreten zu sein. Ich trete als Spitzenkandidat des BZÖ im Bezirk Völkermarkt an. Somit stehe ich im Wahlkreis Kärnten-Ost hinter Josef Bucher zur Wahl. Es ist für mich eine große Ehre als Josef Bucher's Spitzenkandidat für Völkermarkt ins Rennen zu gehen und bin dankbar für so viel Vertrauen, das von der BZÖ-Spitze und der Basis in mich gelegt wird. In dieser schwierigen Zeit der Krise und Korruptionsskandale ist es schwierig überhaupt noch Vertrauen in die Politik zu finden, da gebe ich ihnen absolut recht. Jedoch ich trete als völlig unverbrauchte, neue und unbescholtene Person zu dieser Wahl an. Durch die Abspaltung der FPK vom BZÖ konnten wir 2009 völlig neu mit Josef Bucher an der Spitze durchstarten und treten nun als neue und saubere Wahlalternative für Kärnten an. Ich, Vizebürgermeister Adi Woschitz tanze nicht den Tango Korrupti und appelliere deshalb an die Eisenkapplerinnen und Eisenkappler einen Teil des Weges mit mir zu gehen, um so zu ermöglichen, dass zukünftig ein Eisenkappler im Kärntner Landtag seine Stimme für Bad Eisenkappel erheben kann.

Hochachtungsvoll ihr BZÖ-Bezirksbündnisobmann Vizebürgermeister Adi Woschitz.

BERICHTE AUS DER VERWALTUNG

Änderung bei den Samstags-Bauernmärkten / Razstavni prostor kmečkih stojnic ob sobotah

Aufgrund der Wiedereinführung der Kurzparkzone am Hauptplatz wurden von Vizebgm. Ing. Helmut Malle und Finanzverwalterin Michaela Kurnig im Gespräch mit den Samstags-Bauernmarktfahrern abgesprochen, dass in Zukunft alle Marktstände im Bereich zwischen der Pfarrkirche und der Bushaltestelle aufgebaut werden. Dadurch wird es zum Einem in Zukunft einen geschlossenen Marktbereich am Samstag geben und zum Anderen für die Kunden möglich sein, die angebotenen Waren übersichtlich an einem Ort zu kaufen!

Kratkotrajno parkiranje na glavnem trgu je na novo urejeno. Odgovorni so se s firanti dogovorili, da bodo v bodočnosti razstavljali svoje kmečke dobrote med farno cerkvijo in avtobusno postajo. Tako nastala kmečka tržnica bo prostorno urejena in bolj pregledna. Stojnice ne bodo privlačne le na pogled, mimoidoče po privlačil prepoznaven vonj klobas, hrumpov, kislega zelja in drugih jedi.

Grippeschutzimpfaktion 2012 Cepljenje Proti Gripi Odpade

Seitens der Kärntner Gebietskrankenkasse wurde uns mitgeteilt, dass heuer keine Grippeschutzimpfungen in den eigenen Einrichtungen und Gemeindeämtern durchgeführt werden können. Als Alternative wird 2012 ein Pilotversuch für eine eingegrenzte Versicherungsgruppe gestartet. Nähere Informationen werden durch die Kärntner Gebietskrankenkasse weitergegeben.

Heizkostenzuschuss 2012 – Erinnerung Podpora Za Kurjavo 2012 - Opomin

Die Antragseinbringung endet mit 14. Dezember 2012!

ACHTUNG/POZOR!!!

Recyclinghof – Öffnungszeiten für die Wintermonate Reciklaža – zimski odpiralni časi Oktober, November und Dezember 2012

sowie Jänner, Feber und März 2013



Samstag/sobota	06.10.2012	09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch/sreda	17.10.2012	15.00 – 18.00 Uhr
Samstag/sobota	03.11.2012	09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch/sreda	14.11.2012	15.00 – 18.00 Uhr
Samstag/sobota	01.12.2012	09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch/sreda	19.12.2012	15.00 – 18.00 Uhr
Samstag/sobota	05.01.2013	09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch/sreda	16.01.2013	15.00 – 18.00 Uhr
Samstag/sobota	02.02.2013	09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch/sreda	13.02.2013	15.00 – 18.00 Uhr
Samstag/sobota	02.03.2013	09.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch/sreda	20.03.2013	15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch/sreda	03.04.2013	15.00 – 18.00 Uhr
Samstag/sobota	06.04.2013	09.00 – 12.00 Uhr

Ab 10. April 2013 bis Oktober 2013 sind die Öffnungszeiten wiederum jeden Mittwoch von 15:00 bis 18:00 Uhr und jeden ersten Samstag im Monat von 09:00 bis 12:00 Uhr!!



• Gelbe Säcke - Abholtermine

Nachstehend geben wird Ihnen die Termine für die Abfuhr von Plastikflaschen/gelben Säcken (alle 8 Wochen) bekannt:

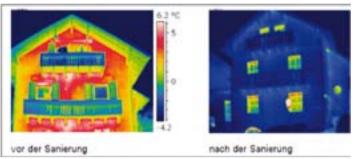
Termini odvažanja plastenk/rumenih vreč:

20.11.2012, 15.1.2013, 12.3.2013, 7.5.2013, 2.7.2013, 27.8.2013

Der gelbe Sack soll am jeweiligen Abfuhrtag ab 5.00 Uhr früh gut sichtbar am Straßenrand bereit gestellt werden.

Bauthermografieaktion

Zur Feststellung des bauphysikalischen Zustandes von Gebäuden und als Anregung für energiesparende Maßnahmen bietet die Energiereferentin des Landes Kärnten, Landesrätin Dr. Beate Prettner, auch in der Heizperiode 2012/2013 die Bauthermografieaktion des Landes Kärnten für alle Interessierten an.



Die "angemeldeten" Gebäude werden in der Heizperiode (Temperaturbereich + 4 °C bis − 20 °C) thermografisch und digital erfasst. Die Schwachstellen des Gebäudes werden analysiert und es werden Berichte erstellt, die den Kunden in Papierform (auf Wunsch auch digital) zugesandt werden. Der Preis für ein Ein- bzw. Zweifamilienhaus beträgt € 120,-- (inkl. 20 % Ust.). Weitere Auskünfte erhalten Sie in Ihrem Gemeindeamt bzw. auf der Website www.energiebewusst.at. Interessierte können sich ab sofort bei der Gemeinde anmelden!

Anmeldeschluss ist Freitag, der 21. Dezember 2012.

AKCIJA: Termografske analize objektov

Termovizijski posnetek prikaže pomankljivosti celotnega ovoja zgradbe: toplotne mostove, nepravilnosti v konstrukciji in vgradnjigradbenihelementovinmaterialov(npr.pomanjkljivosti pri vgradnji toplotne izolacije), netesnosti in poškodbe oken, vlago v objektu in vse druge posebnosti v zgradbi, ki bi jih sicer zelo težko odkrili. Podrobnejše informacije dobite na občini ali na spletni strani www.energiebewusst.at POZOR! Prijave so možne do 21.12.2012.

GESUNDE GEMEINDE

"Gesundheitstag" am 22. Sept. 2012 Dan zdravja v Železni Kapli

Bürgermeister Franz Josef Smrtnik, Gesundheitsreferent Vizebgm. Ing. Helmut Malle und die Arbeitskreisleiterin "Gesunde Gemeinde" GRin Evelin Pirčer konnten viele Besucher am diesjährigen Gesundheitstag begrüßen. Der Gesundheitsreferent des Landes Kärnten LHStv. Dr. Peter Kaiser hob in seinen Grußworten den besonderen Stellenwert von Gesundheitsthemen und die gute medizinische Versorgung in Kärnten hervor. Bürgermeister Smrtnik und Vizebgm. Ing. Malle dankten allen Mitwirkenden für ihr großes Engagement, besonders dem Kneipp-Aktiv-Club Bad Eisenkappel, dem Kärntner Hilfswerk, der Gebietskrankenkasse und Frau Sonja Klančnik vom Arlitscherhof. Musikalisch umrahmt wurde die Eröffnung von den Kindern des Kindergartens und vom Feuerwehrchor der Feuerwehr Bad Eisenkappel. Besonderer Dank gebührt auch der zuständigen Sachbearbeiterin Sabine Sporn, sowie Frau Magda Kukovica, welche unsere Gäste mit einer "Gesunden Jause" verwöhnte!

Unter den Gästen auch GV Elisabeth Lobnik, GR Sozialausschussobmann Peter Koschlak, GR Gabriel Hribar, GR Roman Wutte, GR Franz Kummer, GR Arbeitstein Michael und GR Dr. Andreas Jerlich.









Erster Mütter-Babytreff ein voller Erfolg! Prvo srečanje mamic z dojenčki je bil velik uspeh!

Der auf Initiative des Herrn Vizebgm. Ing. Helmut Malle, Sozialreferent und der Arbeitskreisleiterin "Gesunde Gemeinde", Frau GRin Evelin Pirčer abgehaltene Mütter-Baby-Treff durch Frau Gottfrieda Lamprecht, Hebamme, löste bei den anwesenden Müttern mit deren Babys und Kleinkindern große Begeisterung aus. Bei anschließendem Kaffee und Kuchen wurden zwischen den Müttern sehr viele Erfahrungen ausgetauscht und gute Ideen für den nächsten "Treff" eingebracht.

Da die derzeitige Räumlichkeit fast zu klein war, finden die nächsten "Mütter-Baby-Treffs" jeden ersten Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr im Kindergarten statt.



Kneipp-Aktiv-Club-Bad Eisenkappel

Kursprogramm September-Dezember 2012 Letni program Kneippovega društva sept./okt. 2012

<u>Unterwassergymnastik</u>

Beginn: 27.09.2012 (donnerstags) Uhrzeit: 18.00 u. 19.00 Uhr

<u>Pilates</u>

Beginn: 25.09.2012 (dienstags) Uhrzeit: 19.00 Uhr

Gesunde Ernährung leicht gemacht

Beginn: 28.09.2012 (freitags) Uhrzeit: 18.00 Uhr

Gesundheits-Oi Gong

Beginn: 26.09.2012 (mittwochs) Uhrzeit: 18.00 Uhr

Fröhlich und Fit – Seniorentraining

Beginn: 26.09.2012 (mittwochs)

Uhrzeit: 15.00 Uhr

1 ÜE = Übungseinheit – 45 Minuten, Einstieg jederzeit möglich. Auskünfte: Obfrau: Ida Auprich, Tel.: 04238-288, Mobil.: 0664-1572905



TOURISMUS

Idyllische Herbstwanderungen Jesenski pohodi

In der Serie "Wir stellen Ihnen unsere Gemeinde vor" möchten wir Ihnen diesmal zwei wunderschöne Gelegenheiten für eine angenehme Herbstwanderung vorstellen!

Die Ojstra (1577m) hat als Aussichtsberg eine große Bedeutung. Mehrere Aufstiegsmöglichkeiten z.B. vom Ort Bad Eisenkappel oder vom Hochtal-Lobnig (Mikej-Hof oder Wögl-Hof) bieten sich an.

Die Topitza ist mit 1649m bis zur Bergspitze bewaldet und bietet mit ihren schattigen Steigen, besonders an warmen Sommertagen, angenehme Kühle. Vorbei am Felssturz der "Roten Wand" und an den schönen Wetterbäumen. Eine schöne Wandertour in idyllischer Stille. Auch zu diesem Berg führen zwei Wanderrouten - entweder von der Luschaalm oder vom Hochtal-Lobnig ab Wögl-Hof.

Besonders beliebt ist für beide Berge die Variante – Aufstieg über Lobnig und dann die Wanderung zur Luschaalm, wo dann im Gasthof Riepl eine zünftige Jause oder andere Schmankerl serviert werden!

Ojstra (1577m)

Ojstra je zelo ostra gora pred Peco in nudi krasen razgled po Podjuni in proti celovški kotlini. Vrh Ojstre je dostopen iz Železne Kaple, hitreje boste prišli na cilj od Mikeja ali Veglna.



Topica (1649 m)

Topica je sicer nekaj metrov višja od Ojstre, toda nudi vsem senčno pot skozi gozd do vrha. Sicer razgled vrh Topice ni posebno dober, toda ob poti proti vrhu vidimo skalnat prepad »Rdečo steno«.



Impressum: Eisenkappler Nachrichten/Kapelške Novice, amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach. Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
Marktgemeinde Eisenkappel/Vellach. Verlag und Anzeigen:
Santicum Medien GmbH, Willroiderstr. 3, 9500 Villach.



Tel. 04242/30795. Fax: 04242/29545. e-mail: office@santicum-medien.at

Ihre Anzeigen-HOTLINE:

0650/310 16 90 • office@santicum-medien.at

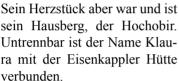




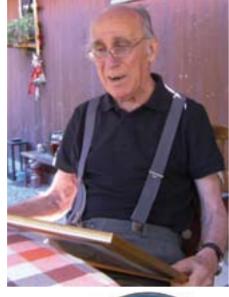
40 Jahre im Dienste der Natur! Kapelška koča – Klaura - Obir

Seit 40 Jahren leitet Mag.Arch.Eberhard Klaura die Geschicke des ÖTK (Österreichischer Touristenclub) Sektion Südkärnten. Seine Obmannschaft ist geprägt von Idealismus und der Liebe zur Natur

Die Sektion Südkärnten, die sich über das Gemeindegebiet und teilweise darüber hinaus erstreckt, kennt er wie seine Westentasche.



230 km Wanderwege müssen markiert, beschildert und geputzt werden. Die vorbildliche Arbeit wird von einem eingespielten Team geleistet. Vielen





"Sonntagswanderern" mag dies als selbstverständlich erscheinen, doch wie viel Arbeit dahinter steckt, wird vergessen.

Der sanfte Tourismus und der Schutz der Natur sind sein Anliegen, um den unzähligen Wanderern die Schönheit unserer Gemeinde nahe zu bringen. Es sind Leistungen für die Allgemeinheit, die in seiner Freizeit und unentgeltlich erbracht wurden. Es ist nicht einfach, 40 Jahre Tätigkeit für den ÖTK - Sektion Südkärnten und in weiterer Folge für unsere Gemeinde zu beschreiben. Die vielen Projekte, unentgeltlichen Leistungen und Veranstaltungen würden eigentlich ein Buch füllen. Man kann nur "Danke" sagen und sich Eberhard Klaura zum Vorbild nehmen.

Als Würdigung seiner Leistungen wurde er vom Zentralausschuss des ÖTK zum "Ehrenobmann des gesamten ÖTK" ernannt.

Wir danken ihm für seine Leistungen und wünschen ihm weiterhin viel Kraft und gute Besserung!

Projekte welche unter seiner Obmannschaft umgesetzt wurden:

- Eröffnung und Staubfreimachung der Straße zur Eisenkappler Hütte
- 1999 Errichtung der 1. ökologischen Abwasserbeseitigungsanlage bei der Eisenkappler Hütte
- Leader II Projekt : Entwicklungsprojekt am Hochobir Informations und Besucherlenkungssystem

Planinec je človek širokih obzorij, ki ni pozabil na naravo v najširšem pomenu te besede.

ÖTK sekcija Južna Koroška, ki mu 40 let predseduje arch. mag. Eberhard Klaura, botruje mnogim projektom. Čestitamo!

AKTUELLES

Nachruf Richard Osojnik V spomin Richardu Osojniku



Am 21. August hatte Richard Osojnik aus Blasnitzen einen tödlichen Verkehrsunfall. Er erlag seinen tödlichen Verletzungen im Alter von 33 Jahren.

Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie, im Besonderen seiner Verlobten Kristina Zagyi und seinen beiden fünf Monate alten Zwillingen Sebastian und Philipp. Für die Kinder Sebastian und

Philipp wurde von den Angehörigen bei der Posojilnica Bank Eisenkappel ein Spendenkonto lautend auf "Kinder - Richard Osojnik" eingerichtet.

BLZ: 39.130 • Kontonummer: 8.086.100 Verwendungszweck: Philipp und Sebastian

Težko je pisati v spomin prerano umrlemu sinu, bratu, stricu, očetu, partnerju, prijatelju in znancu. Star komaj 33 let se je 21. avgusta 2012 smrtno ponesrečil.

Kogar imaš rad, nikoli ne umre -Le daleč, daleč je...

Austausch Löschfahrzeug Unimog Nabava univerzalnega motornega vozila za gašenje požarov

Der Austausch des Feuerwehrfahrzeuges Unimog durch Feuerwehrreferent Vizebgm. Ing. Helmut Malle und Amtsleiter Ferdinand Bevc endgültig fixiert und mit der Firma Nusser die Bestellung unterzeichnet.

Vizebgm. Ing. Helmut Malle dankt allen Beteiligten und zeigt sich erfreut, dass es ihm trotz vorjähriger mehrheitlicher Ablehnung im Gemeinderat gelungen ist, diese für die Sicherheit der Bevölkerung und auch für die Kameradschaft äußerst wichtige Anschaffung umzusetzen!

Die Gesamtkosten für dieses neue Fahrzeug betragen \in 235.000,–, wovon \in 112.000,– vom Kärntner Landesfeuerwehrverband übernommen werden.







Jägermesse mit Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz Tradicionalna lovska maša s škofom

Der Bischof inmitten unserer Trachtengruppe

Die Jäger des Vellachtales feierten am 25. August die traditionelle Jägermesse, gleichzeitig Erntedank, mit Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz, Pfarrer Leopold Zunder und Pfarrer Drago Svetko. Es war ein schöner Spätsommerabend vor der Kulisse des Schlosses Hagenegg der Familie Johannes Graf Thurn-Valsassina.

Bischof Alois Schwarz predigte als Jägerhirte in die Herzen aller. Die Messe wurde umrahmt vom Jägerchor Bad Eisenkap-

pel, der Jagdhornbläsergruppe Petzen und der Trachtengruppe Eisenkappel-Vellach.

Vor dem Segen bedankte sich Pfarrer Zunder beim Bischof und die Jägerschaft überreichte dem Bischof als Andenken an das jagdliche Bad Eisenkappel eine Ehrenscheibe.

Im Anschluss an die Hl. Messe lud die Jägerschaft zur Agape mit Wildgulasch u. Rotwein.

Ein Bericht von Ing. J. Juritsch

Neophyten – rastline pritepenke v žarišču pozornosti Problematik eingeschleppter und eingeführter nicht-heimischer Pflanzen

Von den rund 4.000 Gefäßpflanzen in Österreich gelten ca. 1.100 als eingeführte Pflanzen (= Neophyten). Diese sind ab 1492 absichtlich oder auch zufällig eingeschleppt worden.

Gefahr geht von den so genannten invasiven Arten aus. So werden im



Drüsiges Springkraut

Naturschutz gebietsfremde Pflanzenarten bezeichnet, die unerwünschte Auswirkungen auf andere Arten, Lebensgemeinschaften oder Biotope haben. Sie können z.B. in Konkurrenz um Lebensraum und Ressourcen zu anderen Pflanzen treten und diese verdrängen. Invasive Neophyten können auch ökonomische (z.B. als unerwünschtes Beikraut) oder gesundheitliche Probleme verursachen. Problemarten sind zum Beispiel das Drüsige Springkraut, der Riesen-Bärenklau, der Japan-Staudenknöterich, die Goldrute oder das Beifuß-Traubenkraut.

Am 17. Oktober findet eine Fachtagung zum Thema "Neobiota" im Bildungshaus Schloss Krastowitz in Klagenfurt statt. Die Veranstaltung soll einen Überblick über die häufigsten Ne-

obiota, Bekämpfungsmöglichkeiten und laufende Projekte zu diesem Thema geben. Weitere Informationen bekommen Sie im Gemeindeamt oder bei der Arge NATURSCHUTZ.

Neofiti so tujerodne rastline, ki so prišle v naše okolje v bližnji preteklosti. Te rastline je človek prinašal nehote ali namenoma zaradi lastnih koristi, kot so hrana, okras ali les. Namen je, da bi čim več ljudi prepoznalo te rastline in se zavedalo kakšno nevarnost predstavljajo za naravno okolje in tudi za življenje ljudi.



Japan-Staudenknöterich





Sommerbetreuung Hortkinder / Počitniška oskrba v zavetišču

Die Hortbetreuung im Juli werden viele der Eisenkappler Volksschulkinder sicherlich noch lange in guter Erinnerung behalten. Bei einem abwechslungsreichen Ferienprogramm unter der Leitung von Renate Hassanein reichte die Palette von einer Abenteuerwanderung in die Trögener Klamm, Besuch der Longo Mai und des Arlitscherhofes, einer ausgiebigen Radtour zum Gösselsdorfersee, der Adlerflugshow und dem Affenberg in Landskron, den Obir-Tropfsteinhöhlen, der Sommerrodelbahn, einem Hipp-Hoppnachmittag im Tanzhof von Babsi Koitz, eine Nacht schlafen im Heu, reiten am Reiterhof Peteln, wandern und baden in verschiedenen Seen u.v.m.

Weiters möchten wir uns bei der Feuerwehr Bad Eisenkappel (Herrn Helmut Malle), beim Tennisverein (Herrn Christian Mo-

rosz) und bei der Jagdgenossenschaft Bad Eisenkappel (Herrn Charly Pleschenberger) ganz herzlich für die tolle Aufnahme, für das interessante Programm und die Gratisbewirtung sowie bei den ortsansässigen Geldinstituten für ihre Unterstützung bedanken. Ein herzliches Dankeschön gilt aber vor allem den Mitarbeiterinnen, den Eltern und auch Großeltern, die bei der Aufsichtspflicht der Kinder geholfen haben und somit auch zum guten Gelingen beigetragen haben.

Auch heuer wird wieder die Hortbetreuung angeboten. Informationen direkt im Hort in der Volksschule oder bei Frau Hassanein Renate unter der Tel. Nr. 0664/73845968.

Ein Bericht der Hortleiterin Renate Hassanein

10 Jahresjubiläum der Galerie Vorspann

Im Mai 2013 findet im Hotel Obir das 10 Jahresjubiläum der Galerie Vorspann statt. Neben der künstlerischen und architektonischen Auseinandersetzung soll das Projekt Einblick in die Geschichte dieser - für so viele EisenkapplerInnen prägende - Institution geben.



Im Zuge dessen bittet die Galerie Vorspann im Vorfeld dieser Veranstaltung um Mithilfe. Wir suchen jegliches mit dem Hotel Obir in Verbindung stehendes Foto- oder Ansichtskartenmaterial. Ab 1. Oktober besteht die Möglichkeit, die wertvollen Zeitzeugnisse im Gemeindeamt abzugeben. Diese werden anschließend sorgfältig eingescannt, digital archiviert und baldmöglichst zurückgesendet. Allfällig veröffentlichtes Material wird ausschließlich unter namentlicher Nennung des Verfassers bzw. des Inhabers verwendet. Die Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach bedankt sich bei den Initiatoren dieses Projektes, allen voran bei Norbert Klavora und Lukas Vejnik sowie beim Obmann der Galerie Vorspann Mag. Dr. MSc. Andreas Jerlich.

Galerija Vprega praznuje okroglo obletnico obstoja. Majnika 2013 bo jubilejna prireditev Vprege prav tam, kjer je bilo dolga leta vse na nogah: v nepozabnem hotelu Obir. Kdor hotela nima shranjenega samo v mislih temveč tudi v obliki slik, dopisnic ali razglednic itd., naj odda skoraj že zgodovinske dokaze na občini, kjer se bodo skenirali, shranili in seveda nemudoma vrnili.





HOCHZEITEN/POROKE





15.09.2012 Johanna Ingrid Gruber und Andreas Repnik



22.09.2012 Manuela Klara Graf und Dietmar Lumaßegger

Veranstaltungskalender

Datum	Zeit	Veranstalter	Ort	Titel
09.10.12	18:3 0	Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach	Rechberg	Feier zum 10. Oktober, Rechberg
09.10.12	19:3 0	Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach	Bad Eisenkappel	Feier zum 10. Oktober, Bad Eisenkappel
25.10.12	19:3 0	SPD Zarja	Pfarrsaal	Dober vecçer, sosed/Guten Abend, Nachbar
29.10.12	07:00	Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach	Hauptplatz Bad Eisenkappel	Simonimarkt
22.11.12	14:00	Pensionistenverband Bad Eisenkappel	Gasthof Podobnik, Vellach	Kathreintanz
23.11.12	19:3 0	SPD Zarja, KLIKA	Pfarrsaal - farna dvorana	10 Jahre(let) KLIKA
24.11.12	19:3 0	SPD Zarja, KLIKA	Pfarrsaal - farna dvorana	10 Jahre(let) KLIKA
05.12.12	16:3 0	Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach	Pfarrkirche Bad Eisenkappel	Nikolofeier



OBERRESSL&KANTZ



- Statische und konstruktive Bearbeitung
- O) Siedlungswasserbau
- örtl. Bauaufsicht Hoch- und Tiefbau
- Gesamtplanungen



GEBURTEN/ROJSTVA



Leo Constantin Ošina

Eltern/Starši: Marlene Christine und Marko Ošina



Viktoria Sadovnik Eltern/Starši: Irina Dancheva und Herbert Sadovnik



Leon Günther Rakuschek

Eltern/Starši:

Mag.(FH) Barbara Rakuschek und Günter Simon Kutschnig

TODESFÄLLE/SMRTI

Maria Magdalena Schusser	† 03.08.2012
Maria Grascher	† 04.08.2012
Johann Praprotnik	† 17.08.2012
Richard Osojnik	† 21.08.2012
Ernestine Kopanz	† 17.09.2012

Unsere Leistungen:

- Dachstühle
- Carports
- Wintergärten
- Steg / Wasserbauten
- Fertighäuser
- Passivhäuser
- Althaussanierung
- · Innenauchau
- Zimmermannsarbeiten
- Leimbindererzeugung
- Genauer Abbund CNC
- · Und alles rund um's Holz





St. Stefan 36 Tel.: 04230/633 Fax.: 04230/633-13

www.holzbau-smretschnig.rzweb.at

Alpengasthof Riep

Der Alpengasthof Riepl lädt ein zu

- Wildspezialitäten von Gams, Muffel, Reh und Hirsch
- Pilzgerichten, auch mal anders als gewohnt
- · leichter und gesunder Mittelmeerküche
- und vom <u>03.11. 17.11.2012</u> zum **traditionellen Gansl-Essen**.

An den Advents-Sonntagen im Dezember erwarten wir Sie zu unseren **Konzerten mit Weihnachtsbuffet**. Natürlich richten wir gerne Ihre Weihnachtsfeiern, Jahresfeste und Jubiläen aus, erfragen Sie ein unverbindliches Angebot.

Unsere Winteröffnungszeiten:

- 01.10. 17.11.2012 täglich geöffnet 10.00 22.00 Uhr
- 18.11. 1.12.2012 Betriebsferien
- 02.12.2012 28.04.2013 von Donnerstag bis Sonntag von 10.00 bis 22.00 Uhr, ausgenommen in den Weihnachts und Semesterferien und an den offiziellen Feiertagen, denn da sind wir täglich für Sie da. An den Ruhetagen Montag, Dienstag und Mittwoch öffnen wir gern auf Anfrage für Gruppen und Veranstaltungen! Unser 3D-Bogenparcour ist ganzjährig in Betrieb und steht jederzeit zur Nutzung bereit.

Anfragen und Reservierungen

nehmen wir gerne entgegen **Tel.:** 04238/250 50 od. 0676/605 32 86 od. 0660/145 33 21

E-Mail: alpengasthof_riepl@gmx.at Alpengasthof Riepl

Koprein Petzen 6 - 9135 Bad Eisenkappel - Austria

Die Gemeindezeitung: Ihr zuverlässiger Werbepartner



Ihre Anzeigen-HOTLINE:

0650/310 16 90 • office@santicum-medien.at







EINLADUNG zur 10. OKTOBER GEDENKFEIER am Dienstag, den 9.10.2012



Vor nunmehr 92 Jahren fand die Kärntner Volksabstimmung statt, in der sich eine klare Mehrheit der Kärntner Bevölkerung beider Sprachen für einen Verbleib bei Österreich ausgesprochen hat. Alljährlich gedenken wir im Zuge einer Feier jener Frauen und Männer, die alles unternommen haben sich für unser schönes Heimatland einzusetzen.

Programmablauf:

Rechberg: Bad Eisenkappel:

18.30 Uhr 18.40 Uhr 19.45 Uhr

- * Sammeln der Teilnehmer
- * Fackelzug zum Friedhof bzw. zum Mahnmal
- * Andacht mit Herrn Pfarrer Leopold Zunder
- * Liedervorträge unserer Chöre
- * Ansprache des Bürgermeisters
- * Kranzniederlegung
- * Kärntner Heimatlied
- * Feuerwerk des KAB (in Bad Eisenkappel)

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Als Bürgermeister darf ich Sie namens der Gemeindevertretung recht herzlich zu dieser Veranstaltung, sowie im Anschluss daran auf ein Getränk (in Rechberg beim Rüsthaus und in Bad Eisenkappel am Hauptplatz) einladen.

Der Bürgermeister, Franz Josef Smrtnik

Es wird darauf hingewiesen, dass das Verbrennen von Gummireifen u. ä. umweltbelastender Materialien nicht gestattet ist. Die Feuerstellen mögen so verlassen bzw. geschützt werden, dass ein Ausbreiten des Feuers nicht möglich ist. Rückstände und Abfälle sind zu entsorgen. Bitte die Häuser zu beflaggen!



VABILO na SPOMINSKO SLAVNOST v torek, 9.10.2012



Pred 92-imi leti se je pri plebiscitu odločila večina prebivalcev, tako nemško kot slovenko govorečih da naj ostane južni del Koroške pri Avstriji. Vsako leto se spomnimo ob slavju tistih žen in mož, ki so storili vse, da ostane naša prelepa domovina pri Avstriji.

Spored:

Reberca: Železna Kapla:

ob 18:30 uri ob 19:30 uri: ob 18:40 uri ob 19:45 uri:

- * zbiranje udeležencev
- * Odhod v povorki k spomeniku
- * pobožnost z župnikom gospodom Zundrom
- * pesmi naših zborov
- * nagovor župana
- * položitev venca
- * Koroška himna
- * ognjemet (v Železni Kapli)

Drage občanke in dragi občani!

Kot župan Vas v imenu občinskih zastopnikov prisrčno vabim na to prireditev, katero bodo oblikovala naša kulturna društva. Po prireditvi ste prav prisrčno povabljeni na pijačo (na Reberci v gasilski dom in Želeni Kapli na glavni trg).

Župan, Franz Josef Smrtnik

Sežiganje avtomobilskih gumov in drugih snovi, ki obremenjujejo okolje, je strogo prepovedano. Ognjišča je treba tako ščititi oziroma zapustiti, da se ogenj ne more širiti. Ostanki in odpadki se morajo odstraniti. **Prosim, da obesite Avtrijsko ali Koroško zastavo.**